Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09251001

Kreis Bautzen

Gemeinde Bautzen, Stadt

Anschrift Wendischer Kirchhof 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Bautzen * 831; 750; 841; 1747/2

Bauwerksname Stadtbefestigung und Promenaden (Sachgesamtheit); Alte Wasserkunst; Innere Stadtmauer

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Alte Wasserkunst mit Wehrgang, Wehr, Graben und erhaltener Technik sowie imposanter Wehranlage der Spree mit beidseitigen Ufermauern (entlang Fischergasse und Uferweg), (siehe Sachgesamtheitsliste - Obj. 09301008); stadtbildprägend, ortsgeschichtlich, baugeschichtlich und technikgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Anstelle eines hölzernen Vorgängerbaus (1495/96) in heutiger Ausbildung 1558 durch Wenzel Röhrscheidt den Älteren erbaut zur Trinkwasserversorgung der Stadt. War mit nach oben sich verjüngendem Rundturm gleichzeitig wichtiger Teil der Stadtbefestigung und gemeinsam mit Michaeliskirche als städtisches Wahrzeichen.
1957 Einbau zweites Schöpfwerk zur Deckung gestiegenen Wasserbedarfs. Ab 1789 Ersetzen der mittlerweile morbiden hölzernen Röhren durch solche aus Eisen (Lauchhammer). 1965 Stilllegung und Nutzung der Obergeschosse als technisches Museum (Schauanlage). Anstelle ursprüngliches Wasserrad heute Wasserturbine zur Gewinnung von kleineren Strommengen mittels Wasserkraft der Spree. 1982/84 und 2006/07 umfassende Restaurierung der Alten Wasserkunst einschließlich der vorhandenen Technik.

Aufbau in vier Teilen: viereckiges Untergeschoss mit Pumpwerk, ein auf Bruchsteinkonsolen vorkragender gedeckter Wehrgang als unterer Teil des steinernen siebengeschossigen, 47 m hohen Rundturms mit Brüstung und helmbekröntem Aufbau (zum Aufstellen von Geschützen) und stadtseitig angebautes Langhaus (ursprünglich Wohnung des Wassermeisters).

Architektonisch und hinsichtlich seiner Wirkungsweise meisterliches Bauwerk des bekannten Stadtbaumeisters Wenzel Röhrscheidt schloss 1558 eine Lücke des Verteidigungsgürtels der Stadt optisch und funktionell wirkungsvoll ab.

(gez. Cornelia Remus / LfD)

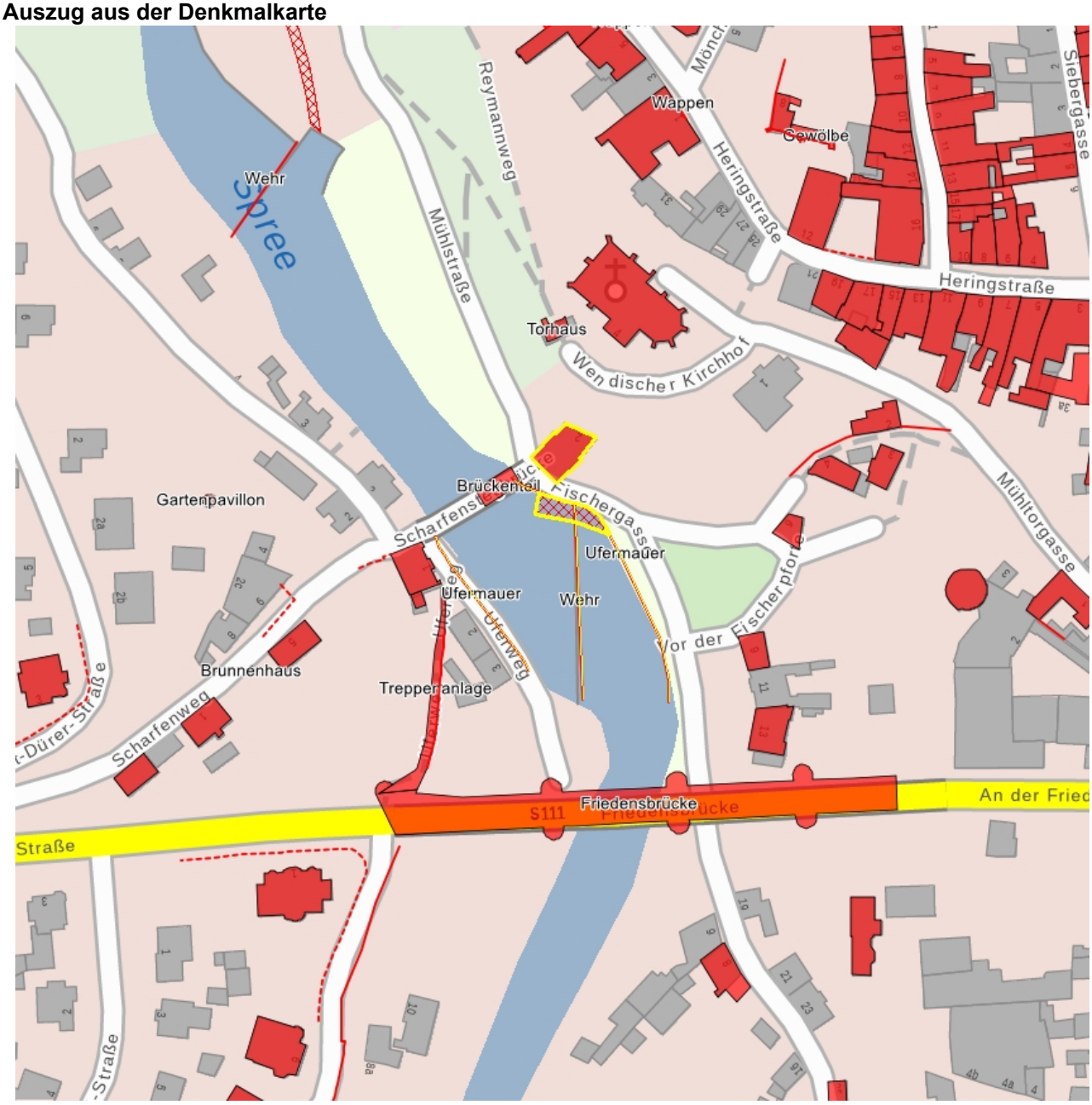
Datierung nach 1558 (Wasserkunst)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXV/35/47**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.